

Produktinfo

Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens

Unterstützung im Reformprozess des neuen kommunalen Finanzwesens (NKF)

- ✓ Bestandsaufnahme öffentlicher Liegenschaften
- ✓ Vermögenserfassung mithilfe des GTIS-Auskunftsarbeitsplatzes
- ✓ Ein neues Dienstleistungsangebot der GKD im Bereich des NKF



Liegenschaften – Ein großer Teil öffentlichen Vermögens

Das zurzeit in NRW eingeleitete Gesetzgebungsverfahren zur Einführung des neuen Kommunalen Finanzmanagementsystems (NKF) hat das Ziel, das Gemeindehaushaltsrecht nachhaltig zu reformieren und das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen von der zahlungsorientierten auf eine ressourcenorientierte Darstellung umzustellen.

Eine der zentralen Komponenten ist die Vermögensrechnung, die eine vollständige Erfassung und Bewertung des kommunalen Vermögens verlangt. Das bedeutet, dass die Gemeinde zum Zeitpunkt der Umstellung des Finanzmanagementsystems auf NKF eine Eröffnungsbilanz vorlegen muss. Dabei kommt ein herausragender Teil den öffentlichen Liegenschaften zu, denn diese stellen einen großen Teil des öffentlichen Vermögens dar.

Angesichts des Umfangs dieser Liegenschaften und der finanziellen und personellen Ressourcen in den Kommunen ist es ratsam, so früh wie möglich mit ihrer Erfassung und Bewertung zu beginnen.

Wenn Sie diese Aufgabe so wirtschaftlich wie möglich angehen wollen, ist es wichtig, dass Sie nicht völlig neu mit der Erfassung der Daten beginnen.

Nutzen Sie bereits bestehende Informationsquellen! - Die GKD hilft Ihnen dabei!

Für die erstmalige Bestandsaufnahme des NKF bietet Ihnen die GKD Recklinghausen folgende Unterstützungsdienstleistungen an:

- Erstellung einer einmaligen Auswertung der *eigenen* Flurstücke.
Als Grundlage der Auswertung dienen die Bestände des *Automatisierten Liegenschaftskataster Informationssystem (ALKIS)* und der aktuellen *Digitale Liegenschaftskarte (DLK)*. Das Ergebnis kann im *GTIS- Auskunftsarbeitsplatz (GTIS-AAP)* als Fachkarte integriert werden.
- In den Flurstücks Angaben sind Merkmale des ALKIS enthalten, die für die Bestandsaufnahme des NKF erforderlich sind.
Hierzu erstellen wir Ihnen eine *Gliederung bzw. Zuordnung des Flurstücks Bestandes zu den Nutzungskategorien des NKF nach Ihren individuellen Anforderungen.*
- Als Ergebnis stehen die Flurstücke farblich gegliedert zur Verfügung
Das Ergebnis kann dann um weitere Informationen aus den Geodaten des *GTIS-AAP* z. B der *Bodenrichtwertkarte* ergänzt werden. Die als *Excel* oder *Access-Datei* ausgegeben **Daten bilden die Grundlage für die Schnittstelle zu *MPS^{NF}*.**

Ergänzende Digitalisierung von Flächen

Falls für einige Bereiche Ihres Stadtgebiets noch keine *Digitale Liegenschaftskarte* vorhanden ist, bietet Ihnen die GKD eine ergänzende Digitalisierung von Flächen an. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass Sie der GKD bereits gescannte georeferenzierbare Karten zur Verfügung stellen.



Beispiel einer Auswertung: Die städtischen Flächen sind nach Nutzung farblich unterschiedlich dargestellt.

Die Alternative: Das Zusatzmodul „NKF“ zum GTIS-AAP

Das Modul ermöglicht Ihnen die selbstständige Erstellung der oben beschriebenen Dienstleistungen. Da die Vielfalt der Nutzungsarten die Ansprüche des NKF übersteigt, sind auch bei dem Modul individuelle Gruppierungen der ALKIS-Nutzungsarten entsprechend der Zuordnung für NKF möglich.

Die GKD bietet Ihnen das Modul nur in Verbindung mit einem Wartungsvertrag an. Der Einsatz des GTIS-Auskunftsarbeitsplatzes unter MapInfo Professional ist Voraussetzung.

Auch bei dieser Alternative bietet Ihnen die GKD die ergänzende Digitalisierung von Flächen an, wenn für Ihr Gebiet noch keine Digitale Liegenschaftskarte (DLK) vorhanden ist. Voraussetzung dafür ist wiederum die Bereitstellung von gescannten, georeferenzierbaren Karten.

GKD Recklinghausen:

Kommunale Informationstechnik aus einer Hand

Die GKD Recklinghausen ist ein kommunaler IT-Dienstleister, der sich vom fast reinen Datenverarbeiter zu einem modernen Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen weiterentwickelt hat: Sie hat frühzeitig damit begonnen, die herkömmliche Großrechner-Verarbeitung von Daten der so genannten „Wesen“ (Abgabe-, Sozial-, Einwohner-, Finanz-, Personalwesen) aufzugeben und stattdessen moderne Client/Server-Anwendungen namhafter Hersteller des freien Marktes einzusetzen.

Um den Reformprozess der öffentlichen Verwaltung nachhaltig zu unterstützen, hat die GKD in den letzten Jahren erfolgreich moderne und vorwiegend interaktive Internet-Anwendungen im Bereich des E-Governments zum festen Bestandteil ihres Leistungsprofils gemacht. Diese Anwendungen finden auch überregional Beachtung.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen professionelle Dienstleistungen in folgenden Bereichen:

- **Beratung bei Hard-, Software-, Vernetzungs- und Organisationsfragen**
- **Schulung, die sich auf unser gesamtes Leistungsspektrum erstreckt**
- **Unterstützung bei der Lösung informationstechnischer Probleme**
- **Bereitstellen einer dv-technischen Infrastruktur**

Unsere Fachleute aus den verschiedenen Bereichen der Informationstechnik garantieren Ihnen ein hohes Maß an Qualität.

Für ein erstes Gespräch stehen Ihnen *Marlene Holtmannspötter* und *Werner Kems*a gerne zur Verfügung.

Ein Anruf genügt! (☎ 02361/ 3033-273 oder 265)

Mail to: info@gkd-re.de

GKD Recklinghausen
Castroper Straße 30
45665 Recklinghausen

Ihr Ansprechpartner
☎ 02361/3033-214

Volker H. Niewels
<mailto:volker.h.niewels@gkd-re.de>

Stand: 05/2018